

Stahl - Kommt es für die Branche 2016 knüppeldick?

05.01.2016 | [Marc Nitzsche \(Rohstoff-Trader\)](#)

Wenig erfreulich entwickelten sich in den letzten Monaten die Aktien der meisten Stahl-Hersteller, die im nach wie vor freundlichen Umfeld für Dividenden-Papiere seit Früh-Sommer Kurs-Verluste im zweistelligen Prozent-Bereich verkraften mussten. Dennoch drängen sich Long-Engagements derzeit nur sehr eingeschränkt auf, da bis auf weiteres nicht mit einer Erholung der Stahl-Preise zu rechnen ist, obwohl diese seit Januar bereits um mehr als 30 Prozent eingebrochen sind.

Gewaltige Über-Kapazitäten in China aufgebaut!

Immerhin hat China laut Branchen-Kennern als Folge der schwachen heimischen Nachfrage mittlerweile Über-Kapazitäten von rund 400 Millionen Tonnen pro Jahr aufgebaut. Diese Menge entspricht in etwa dem gesamten europäischen Bedarf. Dessen ungeachtet macht das Reich der Mitte bislang kaum Anstalten, den Ausstoß spürbar zu reduzieren. Stattdessen werden die Exporte immer weiter gesteigert.

Ende des Preis-Kriegs noch nicht absehbar!

Und bis auf weiteres ist ein Umdenken bei den chinesischen Erzeugern wenig wahrscheinlich. Dank großzügiger staatlicher Energie-Subventionen sind die Unternehmen nämlich weitgehend immun gegen fallende Stahl-Preise. Überdies drängt Peking die Firmen, keine Output-Kürzungen vorzunehmen, um die Beschäftigung in der momentanen konjunkturellen Abschwung-Phase hoch zu halten.

Vor diesem Hintergrund ist ein Ende des Preis-Kriegs an den Stahl-Märkten noch nicht absehbar, zumal auch die Nachfrage in den etablierten Industrie-Nationen mittelfristig keine Bäume ausreißen sollte. Nicht umsonst erwartet ein großer Stahl-Konzern ein grausames erstes Halbjahr 2016!

© Marc Nitzsche
Chefredakteur [Rohstoff-Trader](#)

Der Rohstoff-Trader liefert Ihnen wöchentlich konkrete Empfehlungen für Rohstoff-Aktien sowie Zertifikate und Optionsscheine auf Gold, Silber & Co. Setzen auch Sie auf den Mega-Markt Rohstoffe u. testen Sie den Rohstoff-Trader unter www.rohstoff-trader.de/abo.htm

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/56536--Stahl--Kommt-es-fuer-die-Branche-2016-knueppeldick.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).